

Kirsten Scheiwe · Johanna Krawietz (Hrsg.)

Transnationale Sorgearbeit

Kirsten Scheiwe
Johanna Krawietz (Hrsg.)

Transnationale Sorgearbeit

Rechtliche Rahmenbedingungen
und gesellschaftliche Praxis



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

1. Auflage 2010

Alle Rechte vorbehalten

© VS Verlag für Sozialwissenschaften | Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 2010

Lektorat: Dorothee Koch / Tanja Köhler

VS Verlag für Sozialwissenschaften ist eine Marke von Springer Fachmedien.

Springer Fachmedien ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media.

www.vs-verlag.de



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Printed in Germany

ISBN 978-3-531-17265-1

Inhalt

Kirsten Scheiwe und Johanna Krawietz

Transnationale Sorgearbeit, ihre Regulierung und die Praxis
der Akteure – eine Einleitung 7

Grenzüberschreitende Haushalts- und Pflegearbeit und die soziale Absicherung von Pflege- und Unterstützungsbedarfen in Deutschland – Recht und rechtspolitische Fragen

Manfred Husmann

Rechtliche Rahmenbedingungen bei grenzüberschreitender
Haushalts- und Pflegearbeit 29

Dorothee Frings

Die Entwicklung haushaltsnaher Dienstleistungen im Kontext
der begrenzten Arbeitnehmerfreizügigkeit für Neu-Unionsbürgerinnen 57

Rose Langer

Mindestlöhne für in Deutschland beschäftigte Pflegekräfte –
neue Verfahren zur Feststellung von Mindestlöhnen und ihre Bedeutung
für Beschäftigte im Pflegebereich 81

Heike Hoffer

Irreguläre Arbeitsmigration in der Pflege: Rechtliche und politische
Argumente für das notwendige Ende einer politischen Grauzone 95

Reguläre und irreguläre Beschäftigung in der häuslichen Pflege – (un-)gedeckte soziale Sicherungsbedarfe, Legalisierungsstrategien und ihre Folgen

Kirsten Scheiwe

Die soziale Absicherung häuslicher Pflege über Grenzen hinweg
– Rechtliche Grauzonen, (Ir-)Regularität und Legitimität 123

Juliane Karakayali

Die Regeln des Irregulären –
Häusliche Pflege in Zeiten der Globalisierung 151

Tom Schmid

Hausbetreuung in Österreich – zwischen Legalisierung und Lösung? 171

Andrea Kretschmann

Mit Recht regieren? Zur Verrechtlichung transmigrantischer
24-Stunden-Carearbeit in österreichischen Privathaushalten 199

Politiken, Akteure und Diskurse grenzüberschreitender Sorgearbeit national und international

Hans-Joachim von Kondratowitz

Auf dem Weg zur Anerkennung? Hakenschläge im Verhalten
der öffentlichen Instanzen gegenüber der Beschäftigung
osteuropäischer Pflegekräfte in Privathaushalten 229

Johanna Krawietz

Pflegearbeit unter Legitimationsdruck – Vermittlungsagenturen
im transnationalen Organisationsfeld 249

Liat Ayalon

Foreign Home Care Workers in Israel
– The Role of Human Rights Organisations 277

Jean Encinas-Franco

The State and the Globalisation of Care:
The Philippines and the Export of Nurses 289

Frank Wang

The Globalization of Care in Taiwan: From Undutiful Daughter-in-law
to Cold-blooded Migrant Killer 309

Autorinnen und Autoren 329